

## **Projekt 3.3 Integration in Beschäftigung durch das Anfertigen von Brückenschildern**

*„In Blau auf gewellter silberner Wasserfläche in Form eines Wellenschildfußes, übereinander mit zwei goldenen Holzbrücken mit je zwei roten Fähnchen auf dem Geländer“* so lautet die offizielle Beschreibung des Stadtwappens der Kreisstadt Aue. Welche Bedeutung die Brücken für die Stadt Aue haben, lässt sich aus den Stadtwappen der vergangenen Jahrhunderte ableiten. Die Große Kreisstadt Aue möchte mit dem Vorhaben und in enger Kooperation mit der Wirtschaftsservice Erzgebirge GmbH (WSE) jungen Menschen Ausbildungsmöglichkeiten aufzeigen. Dafür sollen in einem Kurs Brückenschilder angefertigt werden. Wobei die Kursteilnehmer aus schwierigen familiären und wirtschaftlichen Verhältnissen stammen. Der Herstellungsprozess wird sich dabei über mehrere Module erstrecken. Zudem ist es angedacht, dass die Beschilderung in einem selbstgewählten oder geführten „Historischen Stadtrundgang“ durch Aue mündet. Hierzu soll von den Kursteilnehmern eine kleine Broschüre zur Geschichte der Stadt Aue erarbeitet werden. Der geplante Projektstart, nach erfolgreicher Beantragung bei der SAB wird im Dezember 2019 sein.

### **Ansprechpartner:**

**Projekt- und Quartiersmanagement**  
Große Kreisstadt Aue  
Goethestraße 05  
08280 Aue  
Tel.: 03771 281 151  
E-Mail: [samira.bouslimi@aue.de](mailto:samira.bouslimi@aue.de)  
E-Mail: [annabell.illig@aue.de](mailto:annabell.illig@aue.de)

**Wirtschaftsservice Erzgebirge GmbH (WSE)**  
Geschäftsführer  
**Dipl. Ing. Ralf Neukirchner**  
Am Bahnhof 11  
08280 Aue  
Tel.: 03771 598 402  
Fax.: 03771 598 403